



Großeinsatz im Meiner Ortszentrum: Aus bislang ungeklärter Ursache brannte es gestern über dem Rewe-Markt. Photowerk (co/alb 3)



Rettung über die Leiter: Feuerwehrleute helfen Anwohnern.

Großbrand in Meine: Rewe in Flammen

137 Feuerwehrleute im Einsatz – Drei Verletzte

Meine (rtm). Großbrand in Meine: Aus bislang ungeklärter Ursache ist das Gebäude des Rewe-Marktes in Flammen aufgegangen. Drei Menschen wurden verletzt, 137 Einsatzkräfte von einem Dutzend Feuerwehren waren stundenlang im Einsatz. Wohnungen und Supermarkt mussten evakuiert werden.

Um 11.27 Uhr wurde die Feuerwehr alarmiert, weil das

Dachgeschoss des Hauses im Meiner Ortszentrum in Flammen stand. Die Wehren Meine, Rethen, Vordorf, Abbesbüttel, Bechtsbüttel, Wedelheine, Rötgesbüttel, Rolfsbüttel, Diddorferse, Adenbüttel sowie Ohnhorst-Gravenhorst waren vor Ort, bereitete Einsatzleiter Peter Chlebig. 43 Helfer waren unter schwerem Atemschutz im Einsatz. Schwierigkeit: „Die extreme Brandausbreitung hat den Einsatz von zwei Drehleitern

erfordert.“ Die kamen aus Gifhorn und Braunschweig. Im Einsatz waren auch drei Rettungswagen und die Schnell-Eingreif-Gruppe des DRK. Laut Chlebig kamen ein Feuerwehrmann wegen Erschöpfung nach Atemgeräte-Einsatz sowie eine Rewe-Mitarbeiterin und eine Anwohnerin wegen Verdachts auf Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus. Das Feuer war laut Chlebig um 14 Uhr gelöscht, die Hauptstraße

se wurde eine Stunde später für den Verkehr freigegeben. Brandursache und Schaden sind laut Lothar Michels von der Polizei noch unklar, die Ermittlungen laufen. Beschädigt wurden mehrere Wohnun- gen durch Feuer beziehungs- weise durch Rauch und Lösch- wasser. Auch der Rewe-Markt, der wie die Wohnungen evaku- iert werden musste, ist vorläu- fig unbenutzbar.

